

DIE LINKE. Die PARTEI

Fraktion in der Bezirksvertretung Porz

Fraktion DIE LINKE / Die PARTEI
Friedrich-Ebert-Ufer 64-70
51143 Köln

Gleichlautend:

Frau Oberbürgermeisterin Henriette Reker
Rathaus
50667 Köln

Frau Bezirksbürgermeisterin Stiller
Friedrich-Ebert-Ufer 64-70
51143 Köln

Köln-Porz, 15.04.2021

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin, sehr geehrte Frau Bezirksbürgermeisterin,

Die Fraktion DIE LINKE / Die PARTEI bittet Sie, folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung der Bezirksvertretung zu nehmen.

Aufhebung der „Halben Einbahnstraße“ Hohenstaufenstraße

Die aktuelle Verkehrsführung über und um die Hohenstaufenstraße ist für Kraftfahrzeugfahrende weder übersichtlich noch zumutbar. Unsere Verkehrsexperten haben im Eilverfahren ein umfangreiches Gesamtverkehrskonzept eruiert, welches eine deutliche Aufwertung sowohl für Verkehrsteilnehmende als auch für Anwohner in Gremberghoven zur Folge haben wird.

Die „Halbe Einbahnstraße“ wird ein Upgrade erhalten und damit zur „Ganzdynamischen Einbahnstraße“. Im Detail bedeutet das, dass die Hohenstaufenstraße zu geraden Uhrzeiten (abgerundet auf die volle Stunde; Normalzeit) ausschließlich von Norden befahren werden darf und dementsprechend zu ungeraden Uhrzeiten nur von Süden.

Aus eigener Erfahrung ist erwiesen, dass umständliche Umleitungen im Durchschnitt mehr Zeit rauben als einfach auf die nächste voll Stunde zu warten, um die Einbahnstraße korrekt zu befahren. Außerdem schont es die Umwelt, wenn so auf sämtliche Umleitungen verzichtet werden kann.

Um jedoch zu Zeitpunkten der Zeitumstellung (Ostern & Oktober) schwere Verkehrsunfälle respektive lange Wartezeiten zu verhindern, werden die Durchfahrtsrichtungen entsprechend der Sommerzeit angepasst, so dass die Hohenstaufenstraße während der Sommerzeit nur zu ungeraden Uhrzeiten von Norden und zu geraden Uhrzeiten von Süden befahren werden darf.

DIE LINKE. Die **PARTEI**

Fraktion in der Bezirksvertretung Porz

Wir sind davon überzeugt, dass dieses neuartige Verkehrskonzept merklich Früchte tragen wird, und anschließend auch andere Kölner Einbahnstraßen von einem solchen Upgrade profitieren werden.

Helmuth Krämer

Fraktionsvorsitzender

Jonas Hallmann

stellv. Fraktionsvorsitzender